Neubau der Truderinger und Daglfinger Kurve

14. Juli 2023

- **Bund stellt Umplanung der Trassenführung in Aussicht**
- **Ministerrat stellt sich hinter die Bürgervarianten und beschließt wichtige weitere Untersuchungen**
- **IMBY prüft vertieft Alternativgrundstück für Kfz-Verwahrstelle der Polizei**
- **Gespräche mit Landeshauptstadt München, Bund und Deutscher Bahn laufen**

Die Deutsche Bahn plant in München den Neubau der Truderinger und Daglfinger Kurve und den zweigleisigen Ausbau der Strecke Trudering – Daglfing gemäß der von ihr ermittelten so genannten „Amtsvariante A0/A1". Diese ist bei den Anwohnern allerdings stark umstritten, die als konstruktiven Alternativvorschlag ihrerseits zwei eigene Trassen vorgelegt haben. Hierfür muss jedoch die Kfz-Verwahrstelle an der Thomas-Hauser-Straße verlegt werden. Nach mehreren Gesprächen mit dem Bund steht jetzt eine Umplanung der bisherigen DB-Planungen in Aussicht. Der Ministerrat unterstützt die Bürgervarianten und hat nun beschlossen, dass die noch erforderlichen Untersuchungen für die Verlegung der Kfz-Verwahrstelle zügig durchgeführt werden.

Um diese alternative Trassenführung realisieren zu können, muss ein Grundstück freigemacht werden, auf dem sich aktuell die Kfz-Verwahrstelle des Polizeipräsidiums München befindet. Bayerns Verkehrsminister Christian Bernreiter: „Ich habe die Immobilien Freistaat Bayern (IMBY) beauftragt, ein geeignetes Alternativgrundstück in München vertieft zu untersuchen. Sobald das gelungen ist, wäre ein wichtiger Schritt in Richtung einer bürgerfreundlichen Trassenführung gemacht, für die sich die Bayerische Staatsregierung einsetzt. Ich werde dazu weiter die nötigen Gespräche mit der Landeshauptstadt München, der Deutschen Bahn und dem Bundesverkehrsministerium führen mit dem klaren Ziel, gemeinsam die Verlagerung der Kfz-Verwahrstelle erreichen zu wollen und somit den Weg für die Bürgervarianten weiter zu ebnen."

Dazu Kabinettsmitglied Staatsminister Markus Blume: „Der Beschluss des Ministerrats zur Unterstützung der Bürgervarianten ist ein starkes Signal an Bund und Bahn. Auf bayerischer Seite werden alle weiteren Planungen unverzüglich in Angriff genommen. Die bayerische Staatsregierung steht an der Seite der Bürgerinnen und Bürger in Trudering. Ich erwarte umgekehrt von Bund und Bahn, dass beide nun endlich auf die Anwohner zugehen und die Bürgervariante B2 ernsthaft in ihre Planungen überführen."

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers